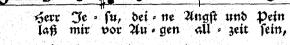
## Berr Jeju, beine Angft und Bein

Weife: Berr Jefu Chrift, du bochftes Gut Görlig 1587/Dresben 1593



und dein be-trüb-tes Lei-den Laß mich an die Gun-de zu ver-mei-den.





bittern Tod, die-weil ich le . . be, den-ken.

- 2. Die Wunden alle, die du hast, hab ich dir helfen schlagen, auch meine große Sündenlast dir aufgelegt zu tragen. Uch liebster Seiland, schone mein, laß diese Schuld vergessen sein, laß Gnad vor Recht ergeben.
- 3. Du hast verlassen deinen Thron, bist in das Elend gangen, ertrugest Schläge, Spott und John, mußtest am Kreuze hangen, auf daß du für uns schafftest Kat und unste schwere Missetat bei Gott versöhnen möchtest.
- 4. Drum will ich jest in Dankbarkeit von Gerzen dir lobsingen, und wenn du zu der Seligkeit mich wirft hinkunftig bringen, so will ich daselbst noch viel mehr zusamt dem ganzen Simmelsbeer dich ewig dafür loben.
- 5. Serr Jesu, deine Angst und Pein und dein betrübtes Leiden laß meine letzte Zuflucht sein, wenn ich von hier soll scheiden. Ach hilf, daß ich durch deinen Tod fein sanft beschließe meine Vot und selig sterbe. Amen.